

10 gute Gründe für die Homöopathie

1 KEINE GESUNDHEITSSCHÄDLICHEN NEBENWIRKUNGEN

Die Arzneien werden in einem speziellen Verfahren potenziert. Dabei werden die ursprünglichen Wirkstoffe verfeinert und ungiftig gemacht.

2 SANFT

Mit Homöopathie werden die körpereigenen Selbstheilungskräfte angeregt. Globuli wirken sanft, aber kraftvoll. So eignen sie sich auch für Schwangere und Kinder.

3 GANZHEITLICH

Zur Lösung eines gesundheitlichen Problems werden alle körperlichen, geistigen und emotionalen Symptome sowie die Biographie der Patientin berücksichtigt.

4 KOSTENGÜNSTIG

Homöopathische Arzneien sind weitaus preiswerter als verschreibungspflichtige konventionelle Medikamente.

5 VORBEUGENDE BEHANDLUNG

Die Homöopathie führt zu einer Stärkung des Immunsystems und beugt so Krankheiten und Infekten vor.

6 KEINE TIERVERSUCHE

Menschen reagieren anders auf Arzneien als Tiere. Homöopathische Arzneien sind an gesunden Menschen geprüft.

7 LEICHT EINZUNEHMEN

Homöopathische Arzneien werden in Form von Kügelchen oder Tropfen eingenommen. Die Verordnung erfolgt nach dem Grundsatz: So wenig wie möglich, so viel wie nötig.

8 DER MENSCH IM ZENTRUM

Homöopathinnen und Homöopathen stellen viele Fragen, die sich nicht ausschliesslich auf den gegenwärtigen Krankheitszustand beschränken. Frühere Erkrankungen, die Umstände, die dazu geführt haben, und viele andere Faktoren spielen eine Rolle. Entscheidend ist nicht die Krankheit, sondern der Mensch, der mit dieser Krankheit kommt.

9 WERTVOLL IN DER ERSTEN HILFE

Auch akute Verletzungen wie Blutergüsse, Verbrennungen, kleine Verstauchungen und Folgen von Insektenstichen können hervorragend mit homöopathischen Mitteln behandelt werden.

10 MEDIZIN DER ZUKUNFT

In der Homöopathie stehen gegenwärtig rund 6000 Arzneien zur Verfügung. Die Mittel und Grundsätze der Homöopathie haben sich seit über 200 Jahren bewährt. Kein homöopathisches Mittel musste je wegen Nebenwirkungen vom Markt genommen werden.

Weitere Informationen:

www.vkh.ch

www.vfkh.ch

www.hvs.ch

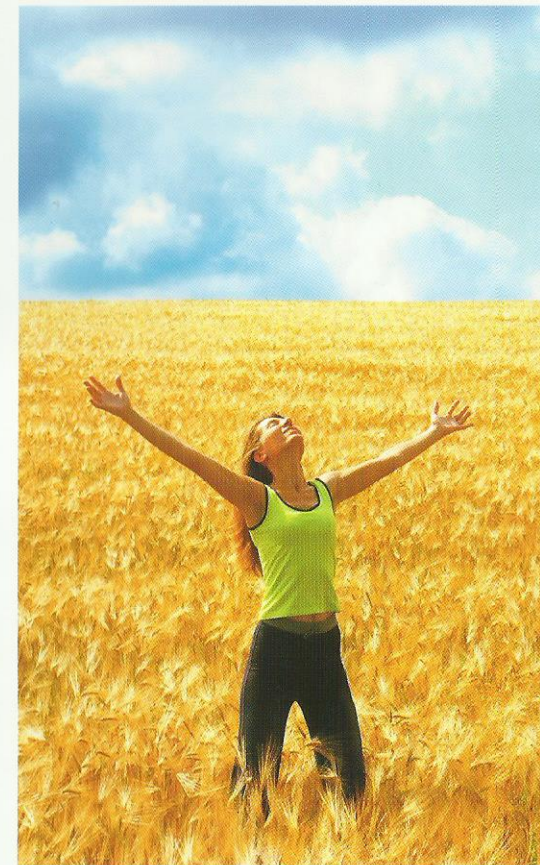
Vital Homöopathie
Erika Hirsch
Bodenhof 2a
6403 Küssnacht am Rigi



Verband Klassischer HomöopathInnen



Homöopathie Verband Schweiz



Homöopathie für Frauen



Eine Auswahl typischer Frauenprobleme, bei denen eine homöopathische Behandlung angezeigt sein kann:

- prämenstruelles Syndrom, Menstruationsbeschwerden, atypische Blutungen, Scheidenpilz, Ausfluss
- Krankheiten der Blase und der Harnwege
- Kopfschmerzen, Migräne
- Unfruchtbarkeit (z.B. vorzeitiger Eisprung, hormonelle Störungen, Endometriose, oder auch wenn keine Ursache erkennbar ist)
- Begleitung während und nach der Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett
- im Klimakterium bei Hitzewallungen, übermäßigem Schwitzen, Kopfschmerzen, Stimmungsschwankungen, Schlafstörungen
- Osteoporose
- Angstzustände, Depressionen
- Allergien
- Fibromyalgie (Schmerzen in Muskeln, Sehnen und Bändern kombiniert mit Müdigkeit)
- Zysten, Myome

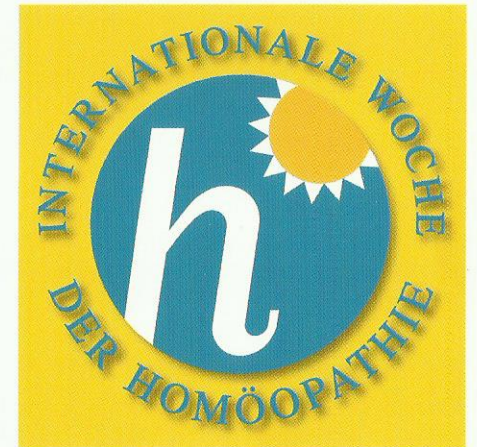
Die positiven Behandlungsergebnisse sind durch zahlreiche Studien dokumentiert. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf den Websites www.vkh.ch und www.hvs.ch.

Wo wird Homöopathie eingesetzt?

Homöopathie kann Frauen in allen Stadien ihres Lebens helfen. Sie begleitet sie sanft und ohne Abhängigkeitspotential durch Übergangs- und Entwicklungsphasen. Besonders geeignet ist sie dort, wo konventionelle Medikamente nicht angezeigt oder erwünscht sind (z.B. in der Schwangerschaft oder in der Stillphase) oder starke Nebenwirkungen auslösen, oder wo die Schulmedizin nichts Passendes anzubieten hat – etwa wenn Seele und Körper energetisch aus dem Gleichgewicht geraten sind.

Zeit haben für ein Gespräch

Der/die HomöopathIn nimmt sich viel Zeit für das Gespräch mit der Frau. Auch Symptome, die mit der zu behandelnden Krankheit nichts zu tun haben, sind hilfreich, um das passende homöopathische Mittel zu finden. Die ganze Person mit all ihren Gedanken, Empfindungen und Reaktionen wird wahrgenommen und untersucht.



Dieser Flyer entstand im Rahmen der internationalen Woche der Homöopathie, welche jährlich im April stattfindet. Sie soll mithelfen, das Wissen über diese sanfte, nebenwirkungsfreie Methode möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Alle Anbieter für Homöopathie werden in diesem Sinne aktiv. www.iwdh.ch / www.worldhomeopathy.org